



Die Ossenberger Narren läuteten die fünfte Jahreszeit ein.

Foto: privat

Kinderprinzessin Sophia I. führt Ossenberger Narren

Sie wurde am vergangenen Wochenende inthronisiert

OSSENBERG. Das war eine ausgesprochen gelungene Auftaktveranstaltung in die fünfte Jahreszeit. Bei der Prinzenproklamation des KAG Ossenberg im To Hoop in Alpsray herrschte von Beginn an eine ausgelassene und karnevalistische Stimmung, auch wenn es wegen der Corona-Pandemie Einschränkungen gab.

So war der Eintritt nur nach der 2G-Regel möglich und es musste ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden, der allerdings am Sitzplatz abgenommen werden durfte. Pünktlich um 15.11 Uhr, als der Elferrat mit den Senatoren, der Vorstand mit dem Damenteam und die Jugendabteilung mit ihren Tanzgarden

unter den Klängen des Vereinsliedes „Wir sind die KAG aus Ossenberg“ und mit viel Helau einmarschierten, hielt es dennoch niemanden mehr auf den Stühlen.

Abschied nehmen

Nach der Begrüßung durch Mike Stief, den Präsidenten des KAG Ossenberg, führte der stellvertretende Sitzungspräsident Michael Elsner durch das Programm. Zuerst einmal hieß es Abschied nehmen. Die Ossenberger Kinderprinzessin Lena musste sich ebenso von den Insignien der Macht trennen wie Prinzessin Susi.

Dann war es aber endlich soweit. Die neue Kinderprinzessin

Sophia I., die Glitzernde mit ihren Adjutantinnen Tessa Grumet und Lina Hansen und Prinzessin Angi I., die Schreibende mit ihren Adjutanten Kai Schüler und Susanne Krauß-Gräsel wurden in ihr Amt eingeführt. Tosenden Applaus gab es für die beiden und besonders für Angi I., die gekonnt ihr selbstgetextetes Sessionslied sang. Dann hatten die neuen Ossenberger Regenten mit der Verleihung der Orden alle Hände voll zu tun.

Die Prinzenproklamation machte zweifelsohne Lust auf Mehr, aber es steht nach wie vor nicht fest, ob wegen der Corona-Pandemie in dieser Session noch weitere Veranstaltungen des KAG stattfinden können.